



Informationen aus Alberschwende
Nr. 3 – März 2005

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN ...

Lehrerpaar sucht (älteres) Haus

(mit Garten und Schopf)
zu **mieten** oder zu kaufen.
Tel. 05572/ 20 03 25
oder 0650/ 63 06 478

Alberschwenderin sucht

für sich und ihre beiden Kinder
2 – 3 Zimmerwohnung
(Alt- oder Neubau).
Tel. 0664/ 211 50 33

Einladung

zum Gemeindebesuch von
Landesrätin **Dr. Greti Schmid**
am **Mittwoch, den 20. April 2005**
um 17.30 Uhr im Gemeindeamt
Alberschwende/Sitzungszimmer

Zum Titelbild:

Musikverein Müselbach: Taktstockübergabe von Wilhelm Oberhauser an Claudia Bär. Einladung zum Frühjahrskonzert auf Seite 18.

www.alberschwende.at

Die Bürger und Bürgerinnen einer Gemeinde laufend und aktuell mit den neuesten Informationen zu versorgen, ist u.a. Bestandteil eines funktionierenden und zeitgemäßen Bürgerservices. Das Medium „INTERNET“ hat in den vergangenen Jahren einen wahren Siegeszug angetreten und zählt inzwischen in vielen Haushalten zur Standardinformationsquelle, insbesondere der jüngeren Generation. Unternehmen, Institutionen und Organisationen, gleichgültig ob privat oder öffentlich, wie auch Behörden bedienen sich zwischenzeitlich dieses Hilfsmittels.

Dazu zählen inzwischen auch die meisten Gemeinden Vorarlbergs. Seit wenigen Tagen ist auch Alberschwende mit einem umfassenden Informationspaket im Internet vertreten. Wir sehen darin eine Chance, Sie laufend und topaktuell über Neuigkeiten und Ereignisse innerhalb der Gemeinde zu informieren. Selbstverständlich wird die klassische, seit vielen Jahren bewährte Informationsschiene „LEANDOBLATT“ davon nicht berührt sein und auch in der Zukunft wie gewohnt monatlich an die Haushalte gehen.

Karin Hillebrand und Ingo Hagspiel haben während der vergangenen Monate mit viel Engagement und Einsatz am Projekt www.alberschwende.at gearbeitet. Es war ihnen ein besonderes Anliegen, die Homepage benutzerfreundlich und übersichtlich zu gestalten. Unnötige Spielereien waren von vornherein verpönt.

Es war eine Vielzahl an Informationsmaterial zu besorgen. Texte waren zu formulieren und Fotos mussten beschafft werden. Arbeit, die über den täglichen Arbeitsanfall hinaus zu bewältigen war. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei ihnen aufs Herzlichste bedanken.

Klicken Sie rein!

Reinhard Dür
Bürgermeister



Gemeindeamt

Gem24

Gem24 ist die Verwaltungsplattform der Vorarlberger Gemeinden. Das Ziel dieser Plattform ist es, die Behördenwege mittels des Internets zu vereinfachen. Im Zuge der Erstellung der Homepage möchte auch die Gemeinde Alberschwende den Bürgern diese Dienste zur Verfügung stellen.

Vorschreibungen:

Alle Bürger die diesen Dienst in Anspruch nehmen, erhalten die Vorschreibungen der Gemeinde elektronisch als PDF-Dokument statt per Post. Sie haben außerdem auch später Zugriff auf alle Ihre elektronisch zugestellten Vorschreibungen. Die Vorschreibungen werden mittels Bankeinzug einkassiert.

Vorteile für den Bürger:

- => Weg zur Bank fällt weg
- => Historischer Zugriff auf digitale Vorschreibungen

Vorteile für die Gemeinde:

- => Einsparungen beim Porto bzw. Briefpapier
- => Termingerechte Bezahlung der Vorschreibungen

Wasserzählererfassung:

Geben Sie während der Ableseperiode den Stand Ihres Wasserzählers selbst online ein. Die Ableseperiode wird von der Gemeinde Alberschwende festgesetzt und mittels E-Mail an die Benutzer weitergeleitet. Außerhalb der Ableseperiode ist der Dienst Wasserzählererfassung inaktiv.

Vorteile für den Bürger:

- => Zählerstand kann während der Ableseperiode zeitlich ungebunden eingegeben werden
- => Wasserableser müssen nicht mehr ins Haus kommen

Vorteile für die Gemeinde:

- => Vereinfachung bei der Zählerstandseingabe

NACHTSCHILAUFLAUF

Wo: Schilift Tannerberg
Wann: Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr
Info-Tel.: 05579/ 4140

Raus aus dem Alltag – Rein ins Vergnügen

Wir freuen uns auf euer Kommen!!!

Hydranten und Dachlawinen

Wir bitten die Eigentümer jener Grundstücken, auf denen Hydranten stehen, diese im eigenen und im Interesse der Nachbarschaft auszuschaufeln.

Aufgrund des angekündigten Temperaturanstieges ist in diesen Tagen vermehrt mit Dachlawinen zu rechnen. Hauseigentümer werden ersucht, erforderlichenfalls geeignete Absperrungen anzubringen oder Maßnahmen vorzusehen, dass Personen- und Sachschäden durch abrutschenden Schnee oder herunterfallende Eiszapfen vermieden werden. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass der turmseitige Zugang zum Friedhof und die Sportplatzstraße vor „Mesmers Stall“, wenn dies notwendig werden sollte, kurzfristig vorübergehend abgeschränkt werden müssen. Wir bitten dafür um Verständnis.

Ablauf:

Der Bürger muss lediglich auf der Homepage Alberschwende im Menüpunkt gem24 die Erstanmeldung durchführen. Danach erhält er von der Gemeinde seine Zugriffsdaten welche er z. B. für die Wasserzählererfassung braucht.

Da sowohl für den Bürger als auch für die Gemeinde nur Vorteile entstehen, hoffen wir, dass möglichst viele AlberschwenderInnen von diesen Diensten Gebrauch machen. Für weitere Fragen stehe ich Euch gerne zur Verfügung.

Hagspiel Ingo
Bürgerservice

Alberschwender Homepage ist online

Nach mehreren arbeitsintensiven Monaten ist es nun so weit. Die Alberschwender Homepage ist seit Freitag, 11.03.2005, online! Zu finden ist die Seite unter **www.alberschwende.at**.

Wir haben versucht, einen möglichst umfassenden Überblick über die Gemeinde Alberschwende zu geben, sodass die Seite sowohl für Einheimische als auch Touristen interessante Informationen bietet. Wir meinen, dass uns dies ganz gut gelungen ist. Wir werden uns bemühen, die Informationen bestmöglich auf einem aktuellen Stand zu halten und sind auch für Verbesserung- und Erweiterungsvorschläge jederzeit offen.

Wir bitten v.a. die Vereine und Gewerbetreibenden, die sie betreffenden Beiträge zu überprüfen und uns Korrekturen oder Änderungen zu melden. Selbstverständlich sind Änderungen oder Ergänzungen jederzeit möglich; auch Gewerbebetriebe, die derzeit noch nicht aufscheinen, können ihren Betrieb gerne auch nachträglich noch kostenlos vorstellen.

Es wird sicher vorkommen, dass in nächster Zeit noch Beiträge bearbeitet, korrigiert oder ergänzt werden. Das hat zur Folge, dass die betreffenden Seiten kurze Zeit vom Netz genommen werden müssen und in dieser Zeit nicht aufgerufen werden können. Wir bitten dafür um Verständnis. Sollte eine Seite über längere Zeit nicht funktionieren, bitten wir um Mitteilung.

Weiters sind wir sehr dankbar, wenn uns

- nicht funktionierende Links
- Tippfehler
- inhaltliche Fehler

gemeldet werden. Beiträge, Änderungen, Ergänzungen, Korrekturen bitte an folgende E-Mail-Adressen:

- für die Bereiche Aktuelles, Ortsportrait, Tourismus und Gastronomie, Sport und Freizeit, Veranstaltungen: **ingo.hagspiel@alberschwende.at**
- für die Bereiche Bürgerservice, Bildung und Kultur, Gesundheit und Soziales, Vereine, Wirtschaft und Gewerbe, Pfarre: **karin.hillebrand@alberschwende.at**

Wir hoffen, eine ansprechende und informative Seite geschaffen zu haben und wünschen viel Spaß beim "surfen".

Ingo Hagspiel
Karin Hillebrand

Sprechstunde Notar

Der nächste Amtstag von Notar **Dr. Ehrenreich Michel** findet am

**Mittwoch, 20.04.2005, von 19.00 – 20.30 Uhr
im Gemeindeamt, Sitzungszimmer,**

zu folgenden Themen statt:

Übergabe
Schenkungen
Kauf
Grunderwerbssteuer
Schenkungssteuer
Geh- und Fahrrecht
Grundbuch
Testament
Erbschaftssteuer
Folgen des Heimaufenthaltes
Lebensgemeinschaft
Uneheliches Kind
Scheidungsvereinbarung

Die Rechtsauskünfte zu notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice. Ich lade Sie ein, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Der Bürgermeister

KUNDMACHUNG

der Wahlvorschläge für die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl 2005

Auf Grund der §§ 20 Abs. 2 und 24 des Gemeindegewahlgesetzes, LGBl.Nr. 30/1999, i.d.F. LGBl. Nr. 16/2004, werden die Wahlvorschläge für die am 10. April 2005 stattfindenden Wahlen in die Gemeindevertretung und des Bürgermeisters wie folgt kundgemacht:

ÖVP Alberschwende

I. Wahlvorschlag für die Wahl in die Gemeindevertretung

Wahlwerber:

1. Dür Reinhard, 1957, Bürgermeister, Schwarzen 689
2. Gmeiner Hubert, 1958, Gemeindegeschäftsführer, Lanzen 226
3. Bereuter Jürgen, 1972, Landwirt, Nannen 217
4. Berlinger Pius, 1964, Selbstständig, Schwarzen 368
5. Hagspiel-Lässer Maga. Carmen, 1969, Projektmanagerin, Schwarzen 878e
6. Muxel DI Helmut, 1956, Vermessungsingenieur, Weitloch 248
7. Neßler Gerold, 1960, Gastwirt, Müselbach 304
8. Eiler Lothar, 1963, Gastwirt, Hof 9
9. Winder Roman, 1966, Landwirt, Stauder 76
10. Bereuter Gotthard, 1971, Bankangestellter, Rohnen 941
11. Lenz Bertram, 1964, Steinmetz, Schwarzen 540
12. Hermes Mathilde, 1957, Hausfrau, MOHI-Helferin, Stauder 699
13. Rüb Alexander, 1965, Karosseriebauer, Burgen 858
14. Bereuter Janine, 1985, Maturantin, Schwarzen 401
15. Feldkircher Roland, 1966, Schmiedemeister, Rohnen 366
16. Winder Günther, 1967, Landwirt, Dreßlen 239
17. Bereuter Anton, 1966, Tischlermeister, Achrain 65a
18. Lässer Michael, 1974, Fahrlehrer, Müselbach 299
19. Frick Beate, 1969, Kindergartenleiterin, Hof 394
20. Huber Gebhard, 1961, Tischlermeister, Fischbach 196
21. Stadelmann Markus, 1974, Landwirt, Baiern 242
22. Gmeiner Ing. Peter-Klaus, 1961, Angestellter, Feld 766
23. Hinteregger Maga. Gerda, 1961, Hausfrau, Schwarzen 402
24. Sohm Michaela, 1970, Hausfrau, Brugg 133
25. Griß Ilona, 1973, Künstlerin, Fischbach 841
26. Dür Andreas, 1971, Gärtner, Gschwend 886
27. Gmeiner Adolf, 1959, Landwirt, Bühelin 62
28. Bereuter Judith, 1983, Kindergärtnerin, Weitloch 640
29. Fink Ferdinand, 1965, Zerspanungstechniker, Fischbach 846
30. Bereuter Lukas, 1980, Landwirt, Hermann 40
31. Bolter Andrea, 1966, Angestellte und Hausfrau, Müselbach 862
32. Jöhler Herbert, 1967, Leiter AMS Dornbirn, Schwarzen 907
33. Huber Andreas, 1974, Landwirt, Rohnen 477
34. Rusch Michael, 1973, Technischer Angestellter, Müselbach 491
35. Geuze Heidrun, 1969, Anlageberaterin, Bereute 91
36. Eiler Manuel, 1984, Mechaniker, Rohnen 117
37. Bereuter Werner, 1951, Kaufm. Angestellter, Ahornach 592
38. Bereuter Verena, 1963, Trafikantin, Eck 799

II. Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters

Wahlwerber:

Dür Reinhard, 1957, Bürgermeister, Schwarzen 689

Unabhängige Bürgerliste Alberschwende (UBL)

I. Wahlvorschlag für die Wahl in die Gemeindevertretung

Wahlwerber:

1. Winder Benno, 1964, Kfm. Angestellter, Fischbach 195/1
2. Freuis Edwin, 1956, Lagerist, Tannen 693
3. Stumvoll-Winder Margot, 1968, Marketing, Fischbach 923
4. Muxel Gernot, 1959, Bäcker- und Konditormeister, Hof 581
5. Berlinger Walter, 1973, Zimmerer, Schwarzen 540
6. Mitgutsch Wolfgang, 1958, Beamter, Nannen 788b
7. Betsch Walter, 1954, Elektriker, Schwarzen 32
8. Hopfner Herbert, 1959, Hausmeister, Fischbach 727
9. Zeitfogel Siegfried, 1964, Angestellter, Rohnen 821

Alberschwende Aktiv (Kurzbezeichnung: AA)

I. Wahlvorschlag für die Wahl in die Gemeindevertretung

Wahlwerber:

1. Eiler Mag. Ehrenfried, 1956, BHS-Lehrer, Schwarzen 689
2. De Sousa Monika, 1962, Angestellte, Hof 488
3. Jöhler Ing. Edmund, 1951, Techniker, Gschwend 695
4. Schöfflinger Carolin, 1968, Modeberaterin, Hof 381a
5. Bereuter Mag. Bruno, 1965, Selbstständig, Hinterfeld 479
6. Kohler Klaudia, 1966, Dipl.psychiatrische Gesundheits- und Krankenschwester, Fischbach 891
7. Pohl Raphael, 1985, Werkzeugmacher, Schwarzen 362
8. Kostajnssek Katharina Elisabeth, 1977, Orthopädienschuhmacherin, Fischbach 195
9. Eiler Matthias, 1979, Angestellter, Achrain 543
10. Geser Elsie, 1952, Dipl. Krankenschwester, Hinterfeld 938
11. Böhler Gerhard, 1977, Informatiker, Hof 467
12. Eiler Herlinde, 1963, VS-Lehrerin, Nápffe 258
13. Weber Inge, 1953, PC-Operator, Hinterfeld 784

Für die Gemeindegewahlbehörde
Der Gemeindegewahlleiter
(Reinhard Dür)

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14.00 – 16.00 Uhr in der Hauptschule/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.
Tel. 0650/ 48 78 738

Termine:

April **7.4.**
 21.4.



Wichtige Anlaufstellen:

Krankenpflege- und Familienhilfeverein
Koordinationsstelle für **Mobile Hilfsdienste**
und **Familienhelferinnen:**

Annelies Böhler, Tel. 4786
Pflegedienst: Rita Winder, Tel. 0664/ 243 01 61

Kindergarten, Tel. 3434

Eltern-Kind-Zentrum und
Spielgruppe, Tel. 0664/ 48 400 16

Babysitterdienst
Gmeiner Margit, Tel. 4762

Bücherei

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag 15.30 – 17.30 Uhr
Sonntag 09.45 – 11.30 Uhr
Tel. 20 0 44

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

19./20.03.	Dr. Nardin, Egg
26./27.03.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
28.03.	Dr. Hinteregger Lukas
02./03.04.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
09./10.04.	Dr. Hinteregger Guntram
15./16.04.	Dr. Nardin, Egg

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 7 Uhr, statt.

Der Feiertagsdienst beginnt jeweils am Vorabend um 19.00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07.00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **<http://www.hinteregger.at>** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hinteregger Lukas	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hollenstein Thomas	Schwarzenberg Tel.: 05512/3677
Dr. Rüscher Rudolf	Andelsbuch Tel.: 05512/2317
Dr. Nardin Josef	Egg Tel.: 05512/2111

Kundmachung

Einladung

zu den Vollversammlungen der Jagdgenossenschaften von Alberschwende:

Jagdgenossenschaft I (für die Genossenschaftsjagdgebiete Alberschwende I-Süd und Alberschwende I-Nord):

Mittwoch, 30.03.2005, 20.15 Uhr, Gasthaus Taube, Caféstüble

Jagdgebiet/-genossenschaft II:

Donnerstag, 31.03.2005, 20.15 Uhr, Gasthaus Taube, Caféstüble

Jagdgebiet/-genossenschaft III:

Freitag, 01.04.2005, 20.15 Uhr, Gasthaus Taube, Caféstüble

Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Protokoll der Vollversammlung 2004

Tätigkeitsberichte Jagdjahr 2004/2005

Obmann

Kassier – Jahresrechnung

Rechnungsprüfer – Entlastung des Jagdausschusses

Bildung einer Rücklage

Bericht des Waldaufsehers

Wahl von 2 Rechnungsprüfern

Wildbehandlungszonen: Beratung und Beschlussfassung

Landesjagdschutzverein / Körperschaft öffentlichen

Rechts – Beratung und Beschlussfassung

Sonstiges, Allfälliges

Eingeladen zu diesen Vollversammlungen ist jeder Grundeigentümer, der im jeweiligen Jagdgebiet über eine jagdbare Fläche verfügt. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung ist gegeben, wenn die Hälfte der anrechenbaren Stimmen anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, wird die Versammlung nach Ablauf einer halben Stunde ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Stimmrechte bei derselben Tagesordnung beschlussfähig sein und abgehalten werden.

Das Stimmrecht ist persönlich oder durch einen schriftlichen Bevollmächtigten auszuüben; ein Bevollmächtigter kann, abgesehen von Ehegatten, Eltern und Kindern, höchstens 3 Mitglieder vertreten. Miteigentümer können ihr Stimmrecht nur durch einen gemeinsamen Bevollmächtigten ausüben.

Achtung Landwirte - MFA-Flächen 2005

Die Entgegennahme der MEHRFACHANTRÄGE-FLÄCHEN 2005 erfolgt ganztägig zu folgenden Terminen im Gemeindeamt, Sitzungszimmer. Jeder Landwirt erhält vom Gemeindeamt eine schriftliche Einladung. An allen Tagen wird der Gebietsbetreuer KADI Dr. Gebhard Bechter anwesend sein. Antragsberater sind wieder Hubert Gmeiner und dankenswerterweise Waldaufseher Josef Sohm.

> **Karfreitag, 26.3.2005**

> **Freitag, 1.4.2005**

> **Samstag, 2.4.2005 (schwerpunktmäßig für zusätzlich Berufstätige)**

> **Dienstag, 19.4.2005**

Eine vorherige Bearbeitung ist nicht möglich, da die Unterlagen der Einheitlichen Betriebsprämie noch ausständig sind und laut Mitteilung der Landwirtschaftskammer die auf Basis der Digitalisierung 2004 vorgedruckten Formulare „Flächenbogen, BHK-Blatt und Flächennutzung“ erst zu Beginn der KW 12 versendet werden. Unterlagen über Nebeneinkommen und Einheitswert werden ausnahmslos nicht mehr benötigt.

Das Stimmrecht richtet sich nach dem Anteil der anrechenbaren Flächen im Jagdgebiet, ab 0,3 HA:

0,3 HA bis 5 HA = 1 Stimme

5 HA bis 10 HA = 2 Stimmen

10 HA bis 20 HA = 3 Stimmen

(usw.)

Wichtige Hinweise:

Diese Einladung wird hiermit öffentlich kundgemacht; eine gesonderte Einladung an die Mitglieder ergeht nicht. Damit zum festgesetzten Versammlungsbeginn Beschlussfähigkeit gegeben ist, werden die Versammlungen bereits um 19.45 Uhr formal eröffnet.

Die Jagdgebiete bleiben in ihren bisherigen Grenzen unverändert.

Die Obleute: JG I: Anton Schedler
JG II: Armin Bereuter
JG III: Franz Schedler

Sozialzentrum Alberschwende

Wir stellen uns vor:

Vesna Basagic – Heim- und Pflegeleitung

Ich bin Diplomierte Gesunden- und Krankenschwester. Seit dem 1. Oktober 2000 bin ich im Sozialzentrum Alberschwende angestellt. 2 Jahre lang hatte ich das Amt einer stellvertretenden Heimleiterin inne. Seit 2 Jahren leite ich das Sozialzentrum mit Umsicht und Engagement. Meine Arbeit umfasst die Erstellung der Dienstpläne für das Pflegepersonal und die Hauswirtschaft, sowie die Abwicklung der Einkäufe und die Aufnahme von neuen Mitarbeitern und Heimbewohnern.



Gerhard Hofer – Stellvertretende Heim- und Pflegeleitung

Ich bin ebenfalls Diplomierter Gesunden- und Krankenpfleger. Seit Jänner 2002 bin ich im Sozialzentrum Alberschwende angestellt, und ich habe die Stelle der stellvertretenden Heimleitung inne. Schwerpunktmäßig bin ich für den gesamten Ablauf der Pflege zuständig und vertrete bei Abwesenheit Sr. Vesna. Zusätzlich bin ich noch Brandschutzbeauftragter im Sozialzentrum.



Grete Metzler – Küchenleitung

Ich bin seit dem 2. Jänner 1998 im Sozialzentrum. Ich bin für die gesamte Küchenorganisation verantwortlich. Mein Arbeitsgebiet umfasst die Erstellung der Speisepläne sowie die Einteilung der Dienstpläne. Auch die wöchentlichen Bestellungen für die Küche fallen in meinen Aufgabenbereich.



AUS UNSEREN SCHULEN...

Volksschule Hof

Bereits seit 25 Jahren veranstaltet der Elternverein Alberschwende in Zusammenarbeit mit den Volksschulen Hof und Fischbach einen Schikurs für die Grundstufe 1.

Auch in diesem Winter fand eine Neuauflage dieses Schulschikurses statt.

53 Kinder der 1. und 2. Klassen nahmen an dieser Veranstaltung, die an 3 Nachmittagen durchgeführt wurde, teil. Die Kinder erlernten Schi und Lift fahren oder verbesserten ihren Fahrstil. Es macht immer wieder Freude zu sehen, welche Fortschritte die Kinder in kurzer Zeit machen und wie stolz sie am Ende des Kurses bei einem Schaulaufen mit anschließender Jause ihr Können zeigen.



Mein Dank dem Elternverein für die hervorragende Organisation, den Schullehrerinnen für ihren bereitwilligen Einsatz und unserem Direktor in Ruhe Norbert Feßler für die Mithilfe beim Schaulaufen.

Lieselotte Rohn
Direktorin

VEREINSGESCHEHEN...

Geselliges Tanzen und gezielte rhythmische Bewegung nach Musik im Sitzen

Dienstag	22. März	14.30 – 16.30 Uhr	mit Lydia
Dienstag	29. März	14.30 – 16.30 Uhr	mit Helene Pfarrheim
Mittwoch	30. März	10.00 – 11.00 Uhr	mit Helene Sozialzentrum
Dienstag	5. April	14.30 – 16.30 Uhr	mit Lydia
Montag	11. April	14.30 – 16.30 Uhr	mit Helene Pfarrheim
Dienstag	19. April	14.30 – 16.30 Uhr	mit Lydia



Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

Alberschwende – Müselbach

Schweißen für Frauen Dekoratives für Garten und Haus

Blumen, Katzen, Vögel zugeschnitten aus Blech und auf Rundstahl geschweißt. Blumen- oder Kerzenständer in verschiedenen Formen. Gestell für geflochtenen (z.B. aus Weiden) Windfang.

Wo: Karosserie- Akademie
Gschwend 349
Fa. Mennel

Termin: Freitag, 01.04.05, 19.00 – ca. 22.00 Uhr
Samstag, 02.04.05, 9.00 – 12.00 Uhr
und 13.30 – ca. 16.00 Uhr

2. Kurs: Freitag, 08.04.05, und Samstag, 09.04.05

Die Mittagspause verbringen wir in der Firma. Wenn jeder etwas mitbringt, haben wir ein kleines Buffet.

Teilnehmerzahl: begrenzt

Kursbeitrag: € 70,-

Bekleidung: festes Schuhwerk, Arbeitsbekleidung (evtl. blauer Arbeitsanzug, Latzhose)

Anmeldung und nähere Auskünfte: bei Herta Schedler, Tel. 4035, mittags oder abends.



Nach einer wetterbedingten Verschiebung des Mannschaftsrennen konnte der SC Alberschwende im Februar sein geplantes Programm durchführen, und **bei besten Bedingungen gab es tolle Rennen.**

Am Samstag, 19. Februar, wurde um 12.00 Uhr zum **Mannschaftsrennen** gestartet.

20 Mannschaften hatten sich angemeldet. **Gefahren wurde ein RTL mit zwei Durchgängen**, wobei für die Wertung alle 4 Läufer ins Ziel kommen mussten. In diesem spannenden Rennen konnten bei der anschließenden Siegerehrung im Zielgelände folgende Mannschaften ihre Pokale füllen:

Die Ergebnisse Mannschaftsrennen 2005

Schüler

1. Snow Riders 6:45.82

Fink Rene
Salamina Dominik
Musirsch Philipp
Hammerer André

2. die Diddles 8:05.21

Bereuter Nicole
Metzler Julia
Hinteregger Sarah
Sohm Carmen

Damen

1. Racer Ladies Kitz 7:08.02

Winder Doris
Spettel Hildegard
Kitzberger Claudia
Brauneder Margoth

2. Chor Ladies 8:42.28

Willam Marika
Bereuter Frieda
Freuis Hildegard
Fiel Marianne

Allgemeine Klasse

1. Musikverein 6:30.53

Geiger Edmund
Gmeiner Thomas
Bereuter Klaus
Gmeiner Georg

2. Tennisclub 6:33.29

Spettel Andreas
Spettel David
Immler Gerhard
Madlener David

3. die flotten Vier 6:38.21

Berchtold Karin
Willam Ewald
Spettel Mario
Berchtold Helmut

4. FC Sohm 6:40.97

Feßler Marc
Gmeiner Alexander
Hinteregger Julian
Berlinger Ivo

5. Müselbacher SC 6:42.99

Winder Gerhard
Winder Alfred
Rusch Michael
Sohm Dominik



Das Team vom **Schihotel mit Chef Luggi Gmeiner** hatte viel zu tun, denn gleich am nächsten Tag, am Sonntag, 20. Februar 2005, wurde die Vereinsmeisterschaft gefahren. Über 90 LäuferInnen hatten sich angemeldet, und pünktlich um 10.30 Uhr wurde bei leichtem Schneefall der 1. Durchgang gestartet.

Platzsprecher Walter Hagspiel kommentierte auch diese Veranstaltung des SC Alberschwende wie schon die vorangegangenen Rennen in gewohnt spannender Manier. Die Siegerehrung fand im Wirtshaus zur Taube statt.

Die Ergebnisse Vereinsmeisterschaft 2005:

Snowboard/Knaben

1. Böhler Marcel

Kinder I/weiblich

1. Meissner Franziska
2. Gmeiner Carmen
3. Schmidle Elisa

Kinder I/männlich

1. Gmeiner Claudio
2. Willam Andreas
3. Sohm Tobias

Kinder II/weiblich

1. Bereuter Nicole
2. Kaufmann Julia
3. Rusch Carina

Kinder II/männlich

1. Peter Thomas
2. Bereuter Johannes
3. Gamper Jonas

Schüler I/männlich

1. Salamina Dominik

Schüler II/weiblich

1. Gmeiner Anja

Schüler II/männlich

1. Feßler Marc
2. Spettel Mario

Jugend/weiblich

1. Sohm Angela

Jugend/männlich

1. Spettel Andreas
2. Sohm Christoph
3. Spettel David

Damenklasse II

1. Hiller Sandra
2. Winder Doris
3. Willam Marika

Damenklasse II

1. Spettel Hildegard
2. Rüdisser Hildegard

allgem. Damenklasse

1. Berchtold Karin
Vereinsmeisterin 2005

Altersklasse V/männlich

1. Berchtold Helmut

Altersklasse IV/männlich

1. Bereuter Manfred

Altersklasse III/männlich

1. Berchtold Hubert
2. Spettel Gotthard
3. Gmeiner Georg

Altersklasse II/männlich

1. Geiger Dietmar
Vereinsmeister 2005
2. Winder Reinhard
3. Geiger Edmund

Altersklasse I/männlich

1. Heregger Bernd
2. Betsch Stefan
3. Sohm Klaus



Sandra Feßler - Schüler Landesmeisterin



VereinsmeisterIn - Dietmar Geiger und Karin Berchtold

Am Freitag, 25. Februar 2005, freute sich der SC Alberschwende, **für die Hauptschule ein Rennen organisieren zu dürfen**. Im Rahmen eines Sporttages haben sich rund 90 SchülerInnen zum Schifahren und Snowboarden angemeldet. **Der SCA stellte kostenlos sein „know how“ zur Verfügung** und wickelte ein komplettes Rennen inkl. zeitgerechter Erstellung der Ergebnislisten ab. Auch hier war das Schihotel gefordert, erhielt doch **jeder Schüler der Hauptschule kostenlos ein paar Wienerle und ein Getränk. Essen und Getränke für Schüler und Lehrpersonen wurde von der Gemeinde gesponsert.**

Sandra Feßler – Schüler Landesmeisterin

Bei den **Landesmeisterschaften der Schüler**, welche am 19.2. in Faschina (Super-G + Riesentorlauf) und am 20.2. in Brand (Slalom) gefahren wurden, setzte sich unsere einzige Wälderländerkader Läuferin – Sandra Feßler – ausgezeichnet in Szene.

Sie wurde **Landesmeisterin im Slalom**. Mit einem **4. Rang im Super-G** und einem **2. Rang im Riesentorlauf** erzielte Sandra auch den 2. Rang in der Kombination.

Bei den **österreichischen Schülermeisterschaften** letzte Woche in Annaberg (NÖ) erreichte Sandra im Super-G den 12. Rang, im RTL den 12. Rang und im Slalom den 9. Rang. **Wir vom SCA gratulieren herzlich zu diesen tollen Leistungen.**

Michael Gmeiner – Junioren Doppelweltmeister

Bei den **Junioren-Weltmeisterschaften**, welche vom 24.2 bis 27.2.2005 in Bardonecchia (Italien) veranstaltet wurden, gelang Michael Gmeiner der lang ersehnte Durchbruch. Nachdem er im letzten Jahr aus dem ÖSV-Kader flog, wurde Michael jetzt Doppelweltmeister. In den Disziplinen **Super-G und Riesentorlauf fuhr er jeweils zur Goldmedaille** und darf daher in diesen beiden Disziplinen beim Weltcup Finale in der Lenzerheide starten.

Am Montag Abend gab es für den frisch gebackenen Junioren-Weltmeister Michael auf dem Dorfplatz einen großen Empfang, und die Nachwuchsläufer des SCA standen für ihn Spalier.

Der Musikverein Alberschwende spielte auf, und der **Obmann des SC Alberschwende**, Mag. Alwin Bereuter, **überreichte** nach seiner Rede dem **Doppel Junioren**

Weltmeister eine Uhr mit einer Widmung des SCA.

Nach Bürgermeister **Reinhard Dür** sprachen auch VVS-Präsident **Rolf Amann**, Landessportreferent **Udo Albl** und der Präsident des SC Bregenzerwald, **Werner Steuerer**, würdige Worte, und Michael durfte sich über weitere Geschenke freuen.

ALBUBI – 1. Rang für Alberschwende

Beim letzten Rennen des Schi Talente Cup der Gemeinden Alberschwende, Buch und Bildstein wurde **am Samstag, 26.2.2005, das letzte Rennen in Buch** gefahren.

Von den gefahrenen 6 Rennen wurden von jeder Gemeinde die jeweils **15 besten Fahrer gewertet**. Bei der anschließenden Siegerehrung haben alle 80 Kinder einen Preis erhalten. Per Losentscheid wurde dann **1 Paar Rennschi – gesponsert von Sport Gotthard** – an den glücklichen Gewinner übergeben.

Unser Trainer des SCA, Elmar Feßler, konnte wie schon im vergangenen Jahr **mit seinen Schützlingen den Sieg für Alberschwende einfahren.**

1. Alberschwende	7185 Punkte
2. Buch	5583 Punkte
3. Bildstein	3625 Punkte

Elmar Feßler muss mit seinem Kader noch zwei Wälder-cup Rennen bestreiten. Wir wünschen ihm und seinen Läufern viel Erfolg. Über diese Ergebnisse berichten wir im nächsten Leandoblatt.

Der Schriftführer

„Schlank mit Kneipp – Schlank ohne Diät“

Bericht der Selbsthilfegruppe

Die Pfunde sind gepurzelt. In der Gruppe ist das Abnehmen einfacher. Man erreicht das Ziel leichter. Es erfordert jedoch Disziplin, das neu gewonnene Gewicht zu halten.

Schritt für Schritt lernten wir in unserer Gruppe, wie leicht es sein kann, das Essverhalten positiv zu ändern. Z.B. durch bewussten Einkauf, durch die richtige Auswahl der Speisen im Restaurant oder auch durch Änderungen bei der Zubereitung von Speisen.

Essen soll Freude bereiten, der Genuss darf nicht zu kurz kommen.

Für alle diejenigen, die „Schlank mit Kneipp“ (kurz „SmK“) noch nicht kennen:

Schlank ohne Diät ist – wie schon der Name sagt – keine Diät, sondern eine Lebensstiländerung, die langfristig beibehalten werden soll. Es ist also ein Langzeitprogramm, das sich erheblich von anderen Diäten unterscheidet. Das Ernährungsprogramm verfolgt zwei Ziele. Zum Einen gibt es eine Anleitung, wie Sie den täglichen Energie- und Fettgehalt reduzieren können, um abzunehmen. Zum Anderen soll es auch die Grundzüge einer gesunden Ernährung vermitteln, was der ganzen Familie zugute kommt.

Im Herbst ist der nächste Kurs geplant. Näheres zum Programm „SmK“ erfahren Sie bei unserer Jahreshauptversammlung im April oder bei Susi Pichler, Tel. 3281.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am **15. April 2005** um **19.45 Uhr**
im Gasthaus Taube – Olga's Festsaal

Tagesordnungspunkte

- Eröffnung und Begrüßung
- Protokoll 2004
- Kassenbericht 2004
- Entlastung des Kassiers
- Tätigkeitsbericht 2004
- Statutenänderungen
- Neuwahlen
- Allfälliges

Im Anschluss:

Vortrag zum Thema „Biologische Behandlung des Bewegungsapparates“

Ernährung, bzw. Selbstbehandlung bei rheumatischen Erkrankungen, Wirbelsäulenbeschwerden, Arthritis und Arthrosen

Referent: Heilpraktiker Martin Boss

Auf die Teilnahme zahlreicher Mitglieder und Freunde freut sich der Vorstand des

Kneipp-Aktiv-Clubs Alberschwende



Wer kennt es nicht aus der eigenen Familie – das leidige Thema Fernsehen und Computer. Wie oft kommt es deswegen zu unnötigen Auseinandersetzungen und vielleicht auch zu Streit?

Ein Thema, das sicher viele Familien bewegt!

Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Edith Viktorin, Dipl. Familien- und Gruppenarbeiterin, Lehrerin und seit einigen Jahren Referentin bei der SUPRO, für einen sehr interessanten Vortrag gewinnen konnten.

KINDER, FERNSEHEN UND COMPUTER

Unsere Kinder wachsen mit elektronischen Medien auf: Fernseher, Spielekonsolen, Computer. Sie locken mit einem riesigen Angebot an Sendungen, Filmen und Spielen aller Art.

Was fasziniert Kinder dabei?

Wie wirkt sich der Medienkonsum auf Kinder aus?

Wie verarbeiten sie Gewalt im Fernsehen und in Computerspielen?

In kurzen Impulsreferaten bekommen wir Informationen und Tipps, im gemeinsamen Gespräch erarbeiten wir Lösungsmöglichkeiten.

Kinder sollen den vernünftigen Umgang mit Medien erlernen. Es liegt an den Erwachsenen, sie dazu anzuleiten! (Achtung: Zielgruppe Kinder im Vorschulalter bzw. frühe Volksschule!)

Diesen Vortrag organisieren wir in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk und der SUPRO (Werkstatt für Suchtprophylaxe) Dornbirn!



Termin: Mittwoch, 04. Mai 2005
Ort: Pfarrheim Alberschwende
Kosten: € 4,50 für Mitglieder
€ 5,- für Nichtmitglieder

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl bitten wir um telefonische Anmeldung!
(Michaela Sohm, Tel. 3501 bzw. 0664/59 68 944)

Einen regen Besucherstrom dürfen wir bei unseren Frühstückstreffs verzeichnen!

Es freut uns, dass wir immer wieder ein Ort der Begegnung für junge Mütter und deren Kinder sein können!

Unsere nächsten Termine:

Frühstückstreff (von 09.00 – 11.00 Uhr)

30. März

13. April

Nachmittagstreff (von 14.30 – 17.00 Uhr)

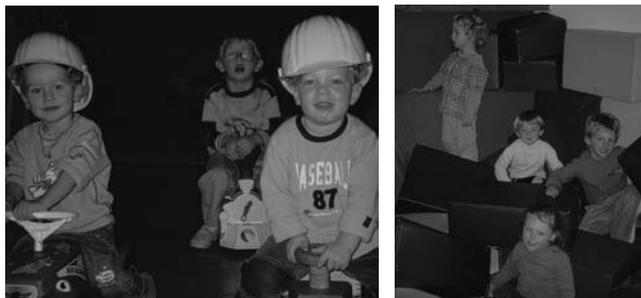
06. April

Wir wünschen euch und euren Familien ein frohes Osterfest!

Euer EKIZ-Team:
Angelika, Annemarie, Christa, Claudia, Elisabeth,
Katja, Lisi, Maria, Melanie, Michaela und Renate



"Schaffa, schaffa und mit Freunda boua!"



Nach getaner Arbeit ist es Zeit für:



eine Jause

... und für eine gemütliche Pause

Freunde finden, denn gemeinsam macht's Spaß. Spielend wachsen die Kinder ins Leben hinein.

Sabine, Elfriede und Veronika
(die Spielgruppenbetreuerinnen)



Nachtrag zum Bericht im Leandoblatt Februar 2005/Seite 29:

Gewerbeanmeldungen:

15.1.2004

Stadelmann Ingrid,

Hinterfeld 124

Hilfestellung zur Erreichung einer körperlichen bzw. energetischen Ausgewogenheit durch sanfte Berührung des Körpers bzw. gezieltes Auflegen der Hände an bestimmten Körperstellen

Pflanzentauschmarkt:

Samstag, 9. April am Dorfplatz
(mit dem Bauernmarkt)





Am 30.01.2005 veranstaltete der SC-Müselbach seine diesjährige Vereinsmeisterschaft unter dem Motto "Der Hausberg ruft".

Unter besten Pistenverhältnissen wurde ein faires Rennen am "Windersbühl" durchgeführt.

Ergebnisse Vereinsrennen

Knirps männlich:

1. Fink Emanuel

Kinder weiblich:

1. Fink Adelina
2. Neßler Sophia
3. Rietzler Nicole

Schüler männlich 1:

1. Sohm Rene
2. Geser Simon
3. Zehrer Rene

Schüler weiblich 1:

1. Lässer Andrea
2. Rietzler Jaqueline

Schüler männlich 2:

1. Sohm Andreas
2. Winder Jonny
3. Huber Roland

Jugend:

1. Rietzler Patrick

Damen Allg.:

1. Winder Petra
(Vereinsmeisterin)
2. Bechter Irmgard
3. Fink Alexandra

Herren AK 1:

1. Lehner Norbert
2. Lau Niko
3. Sohm Peter

Herren AK 2:

1. Stadelmann Walter
2. Zehrer Erich

Herren Allg.:

1. Winder Gerhard
(Vereinsmeister)
2. Winder Alfred
3. Geser Manfred

Der SC bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern und Spendern für die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gebührt der Gemeinde Alberschwende für die Zurverfügungstellung der Pistenraupe.

Das SC-Team



1. Lehner Norbert, 2. Lau Niko, 3. Sohm Peter



Allgemein, 1. Winder Gerhard, 2. Winder Alfred, 3. Geser Manfred



ACHTUNG LANDWIRTE - ACHTUNG LANDWIRTE

INFO - Abend

Dienstag, 22. März 2005
20.15 Uhr, GH Taube
Olga's Festsaal



Dr. Erich Schwarzmann

Medikamentenabgabe
Stalldokumentation

Kadi. Dr. Gebhard Bechter

Milchbörse
Agrardiesel Rückvergütung
Programm Ländliche Entwicklung 2007 - 2013
Aktuelles aus der LWK

Zu diesem Vortrag laden wir alle interessierten Bäuerinnen und Bauern aus Alberschwende, Müselbach, Buch und Bildstein recht herzlich ein.

Auf euer Kommen freuen sich Tierarzt Dr. Erich Schwarzmann und Bauernbund Alberschwende.

An einen Haushalt / Postgebühr bar bezahlt

Musikverein
Müselbach:
s e i t 1 9 0 2



Einladung

Unter der Leitung von
Kapellmeisterin
Claudia Bär
Samstag, 19. März
Turnhalle
Alberschwende
20:15 Uhr
www.mvm.at

Frühjahrskonzert 2005

Am **Palmsamstag, den 19. März 2005, 20.15 Uhr**, findet in der **Turnhalle Alberschwende** das Frühjahrskonzert des Musikverein Müselbach statt, wozu wir die gesamte Bevölkerung von Müselbach und Alberschwende herzlich einladen.

Seit Jänner dieses Jahres hat unser Verein eine neue musikalische Leitung. Unsere Kapellmeisterin heißt **Claudia Bär**. Claudia ist 24 Jahre alt, kommt aus Andelsbuch und unterrichtet u.a. an der Musikhauptschule Lingenau und Musikschule Leiblachtal. Unsere Kapellmeisterin hat ein abwechslungsreiches

Konzertprogramm zusammengestellt und dieses mit viel Elan und Schwung mit uns einstudiert.

Dieses Konzert nehmen wir auch zum Anlass, **Adolf Sohm** für **40-jährige aktive Mitgliedschaft** zu ehren. Adolf wurde hierfür zu unserem **Ehrenmitglied** ernannt.

Der Musikverein Müselbach würde sich auf zahlreiche Zuhörer sehr freuen.

Die Müselbacher Musikanten



Seniorenwandern

Das Frühjahrsprogramm 2005

Von Heilgereute nach Watzenegg

Gemütliche Wanderung vom Gasthaus „Sternen“ über Heilgereute, Fluß, Stüben nach Watzenegg.

Auf guten, teils geteerten Wegen bei nur geringen Höhenunterschieden.

Gasthauseinkehr im „Adler“ in Watzenegg.

Linienbus **13.36 (!)** ab Alberschwende Richtung Dornbirn
Rückfahrt: 16.40 ab Watzenegg über Dornbirn, Alberschwende an 17.21 Uhr.

Gehzeit: gut 1 1/2 Stunden

Von Müselbach nach Langenegg

Linienbus **12.51** nach Müselbach (Krönele)

Wir wandern zuerst hinab zur Langenegger Achbrücke, ein Stück weit auf der ehemaligen Bahntrasse, dann hinauf und im reizvollen Mühlegraben (viele Stege) nach Langenegg (ca. 200 m Anstieg).

Gasthauseinkehr in Langenegg.

Rückfahrt: 16.38 ab Langenegg, Alberschwende an 17.06

Gehzeit: 1 3/4 Stunden

Rundwanderung in Hittisau

Wasserwanderweg mit Lehrtafeln (Bolgenach) über Häleisen – Kommabrücke (älteste gedeckte Holzbrücke Vorarlbergs), Engenlochschlucht, über Rain ins Kirchdorf zurück; auf unterschiedlichen Wegen; nur geringe Höhenunterschiede.

Gasthauseinkehr im „Hirschen“ in Hittisau.

Linienbus **12.51** nach Hittisau – Windern
Rückfahrt: 16.40

Gehzeit: 2 Stunden

Hittisau-Hinteregg über Krumbach nach Riefensberg

Wanderung vorbei am Bolgenachstausee, durch Krumbach, über Bärenobel nach Riefensberg; auf unterschiedlichen Wegen bei ca. 150 m Höhenunterschied.

Gasthauseinkehr im „Adler“ in Riefensberg.
Linienbus **12.51** von Alberschwende nach Hittisau-Hinteregg
Rückfahrt: 16.25 (oder 17.25) ab Riefensberg

Gehzeit: 2 Stunden

Für alle Wanderungen ist gutes Schuhwerk erforderlich!
Die Teilnehmer wandern auf eigene Gefahr (keine Haftung!)

Vorgesehene Termine:

Jeweils Donnerstagnachmittag
31. März, 7., 14., 21. April

Die Wanderungen finden nur bei halbwegs guter Witterung statt.

Auskünfte am Vormittag des Wandertages bei **Herbert Klas, Tel. 4182**



Veranstaltungs-Programm

vom 24. März bis 21. April 2005

Am 24. März lassen wir uns bei einem gemütlichen **Jassnachmittag** von Margit im **Gasthof OCHSEN** verwöhnen, ab 13.00 Uhr.

Wenn uns der Wettergott gut gesinnt ist, beginnen am Donnerstag, den **31. März**, unsere **Frühjahrs-Wanderungen** mit Dir. Herbert Klas. Bitte auch die **separate Ankündigung** mit dem genauen **Wanderprogramm** beachten.

Für die **Jasser** sind an den Wandertagen vom 31. März bis zum 21. April jeden Donnerstag auch **Jassnachmittage im Wirtshaus zur TAUBE**, wie gewohnt jeweils ab 13.00 Uhr.

Zu allen Veranstaltungen und Wanderungen sind auch Nicht-Mitglieder herzlich eingeladen.

Der Mensch ist nicht nur auf der Welt, um es sich selbst gut gehen zu lassen. Es geht auch darum, Aufgaben zu erfüllen, und dazu gehört es nicht zuletzt, mitzuhelfen, Not zu lindern.

Wenn uns fast täglich „Bettelbriefe“ ins Haus flattern, sollten wir auch an die Millionen Hungernde in Afrika und an die Flut-Opfer in Asien denken!



Im Schnee ...

... versinkt unser Saisonstart, wie auf dem Foto ersichtlich ist, das eine Woche vor unserem geplanten Cupspiel aufgenommen wurde. Deshalb gibt es schon einen neuen Termin für das **Spiel im VFV-Cup** gegen den SV typico Lochau, nämlich (falls die Schneelage es zulässt):

Ostermontag, 28. März 2005, 16.00 Uhr



Der Vorteil ...

... der derzeitigen Schneelage ist allerdings, dass wir fleißig in unserem neuen Clubheimgebäude arbeiten können und es vielleicht schon bei den ersten Heimspielen möglich ist, die neuen Räumlichkeiten zu nützen. Derzeit beginnt die Endphase des Baus, viel Eigenleistung ist gefragt, und die Vorfreude wird zunehmend größer.

Ergebnisse 26. Nachwuchshallenturnier 2005

Nach der Rekordbeteiligung im Vorjahr spielte auch heuer mit 79 Mannschaften eine beträchtliche Anzahl in insgesamt sieben Altersklassen mit viel Herz und Einsatz um die Siegespokale.

Bei unseren Jüngsten (U9) stand wie immer die Freude am Spiel im Vordergrund, und der Kampf um Punkte und Platzierungen war eher Nebensache. So wurde auch erst-

mals, wie in der Altersklasse U10, das Turnier in zwei Gruppen gespielt.

Erfreulicherweise konnte beim U10-Turnier ein Gruppensieg und beim U11-Turnier sogar der Turniersieg eingefahren werden. Die stolzen Sieger unserer U11 können Sie auf dem Foto bewundern.

Auch durften wir uns wieder über internationale Beteiligung freuen: mit dem TSV Heimenkirch (U16) und dem FC Diepoldsau (Mädchen U18) durften wir zwei Mannschaften aus dem benachbarten Ausland begrüßen.



Die Ergebnisse im Einzelnen:

U9:

Gruppe A:

1. FC Café Stollwerk Krumbach
2. ALFI FC Lingenau
3. FC Hittisau

Gruppe B:

1. FC Dornbirn 1913
2. ALFI FC Lingenau
3. ENJO SC Rheindorf Altach

Endlich, es ist wieder so weit – die Tennissaison 2005/2006 steht in den Startlöchern!

Es ist uns auch für die kommende Saison gelungen, interessante Kursangebote für Erwachsene, Kinder und Jugendliche mit unserem Trainer Dimitri Pampulov zu organisieren.

U10:

Gruppe A:

1. Casino SW Bregenz
2. SC Admira Dornbirn I
3. SC Austria Lustenau

Gruppe B:

1. FC Sohm Alberschwende III
2. ALFI FC Lingenau
3. SC Admira Dornbirn II

U11:

1. FC Sohm Alberschwende I
2. Casino SW Bregenz II
3. FC Dornbirn 1913 I

U13:

1. FC Wolfurt I
2. FC Sohm Alberschwende I
3. FC Wolfurt II

U16:

1. TSV Heimenkirch
2. FC Viktoria 62 Bregenz
3. FC Sohm Alberschwende I

Mädchen U15

1. Bremenmahd NE 95
2. SC Röfix Röthis
3. SPG Lingenau/Schwarzenberg

Mädchen U18

1. FC Bremenmahd Ne 95
2. ESV Bludenz
3. FC Diepoldsau

Folgende Kurseinheiten werden angeboten:

- Einzeltraining: 1 Einheit à 40 min. € 20,00
(Block: 10+1 Einheiten à 40 min. € 200,00)
- Gruppentraining 1 Einheit à 60 min. € 30,00
gesamt für die ganze Gruppe
- **NEU:** Vormittagsstunden
Nimm 3 Zahl 2 (3 Einheiten à 40 min. € 40,00)

Für alle sportbegeisterten Kinder und Schüler hat der UTC – Alberschwende ein Gruppentraining organisiert. Das Training beginnt Anfang Mai und endet ca. mit Schulabschluss.

Da wir das Kinder- und Schülertraining weiterhin speziell fördern, können wir ein **Gesamtpaket um nur € 65,00** anbieten. Dieses Paket beinhaltet den wöchentlichen **Trainingskurs** und den **Mitgliedsbeitrag** beim UTC – Alberschwende für die ganze Saison. Somit können die Tennisplätze ohne zusätzliche Kosten benützt werden.

Neugierig geworden?!

Dann melde dich bis spätestens **27.04.2005** bei Wolfgang Lehner (Fischbach 891, Tel. 3520, E-Mail: wolfgang.lehner@vol.at) oder bei Arno Hagspiel (Hof 444, Tel. 0664/ 40 63 965, E-Mail: hagspiel.arno@aon.at) an. Detaillierte Informationen erhältst du beim Infoabend am 27.04.2005 um 19.00 Uhr in unserem Clubheim.

Vorankündigung:

Am 22.04.2005 findet unsere Saisoneröffnungsversammlung im Clubheim statt.

Die Schriftführerin
Silvia Gmeiner



KRANKENPFLEGE- UND FAMILIENHILFEVEREIN ALBERSCHWENDE

Tagesbetreuung in Alberschwende

Ein neues Angebot des **MOHI Alberschwende** (Krankenpflege- und Familienhilfeverein Alberschwende)

in Zusammenarbeit mit dem neuen Pflegeheim

Was ist Tagesbetreuung?

Die Tagesbetreuung ist ein Angebot für ältere Menschen, die alleinstehend, einsam sind oder zu Hause betreut werden. Sie bietet ihnen Abwechslung zum gewohnten häuslichen Alltag. Gleichzeitig soll es auch eine willkommene Entlastung für **Pflegende Angehörige** sein, damit sie sich einen freien Tag gönnen können, bzw. um Besorgungen erledigen zu können.

Dieses Angebot der Betreuung kann halbtags oder ganztags in Anspruch genommen werden. Die BesucherInnen werden primär von unseren Helferinnen des Mobilen Hilfsdienstes betreut. Bei Bedarf wird fachlich pflegerische Betreuung durch das Fachpersonal des Pflegeheimes zugesichert.

Ablauf

Vor jedem Erstbesuch findet mit den BesucherInnen bzw. deren Angehörigen ein Gespräch statt. Dabei werden die Vorstellungen und Erwartungen des zu Betreuenden und seiner Angehörigen abgeklärt und konkrete Betreuungshandlungen geplant.

Was wird in der Tagesbetreuung geboten?

Der Tagesablauf wird je nach Teilnehmerzahl der BesucherInnen individuell gestaltet (spielen, singen, Gedächtnistraining, leichte Gymnastik, Spaziergänge,...). Die BesucherInnen stehen mit ihren Bedürfnissen und Fähigkeiten im Mittelpunkt. Anregende Freizeitgestaltung, verbunden mit Kontaktpflege, sind neben der Aktivierung

der Selbständigkeit wichtige Ziele dieser Betreuung. Unser Wunsch ist es, eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich jeder wohl fühlen kann. Die BesucherInnen haben auch die Möglichkeit, eine Mittagsruhe zu halten.

Wo finden Sie uns?

Die Tagesbetreuung findet im Sozialzentrum (neues Pflegeheim) statt, wo uns ein eigener Raum zur Verfügung steht.

Wir dürfen uns aber auch in den Gemeinschaftsräumen des Pflegeheimes frei bewegen und am Alltagsgeschehen teilnehmen.

Welche Kosten entstehen?

Für Mitglieder des Vereines*):

Ganztagesbetreuung	€ 40,00
Halbtagesbetreuung	€ 20,00
Mittagessen	€ 5,00
Abendessen	€ 3,00

Inkl. sämtlicher Getränke, Obst und Nachmittagskaffee.

Ein Fahrdienst wird nach Absprache organisiert, muss aber separat bezahlt werden (Kosten auf Anfrage).

*) Für Nichtmitglieder kommt pro Tag ein Zuschlag von € 5,- hinzu.

Öffnungszeiten:

Die Tagesbetreuung ist jeden Donnerstag (nach Voranmeldung) von 9.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

Vormittags-Betreuung:

9.00 – 13.00 Uhr

Nachmittags-Betreuung:

13.00 – 17.00 Uhr

Voranmeldung bis spätestens jeweils Dienstagabend erbeten.

Kontaktadresse:

Krankenpflege- und Familienhilfeverein Alberschwende /
Mobiler Hilfsdienst, **Böhler Annelies, Tel. 4786**

Für weitere Informationen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Bald ist es wieder so weit – BUROMARKTZEIT 2005



Nachdem in diesem Jahr Ostern schon im März gefeiert wird, haben wir uns entschlossen, mit dem ersten Buromarkt nicht wie üblich am Gründonnerstag, sondern erst am Samstag, den 09.04., von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr zu beginnen.

Mit dabei ist an diesem Tag zu unserer Freude der Obst- und Gartenbauverein mit seinem beliebten Pflanzentauschmarkt. Ebenso freut es uns, dass die Volksschule sich bereit erklärt hat, heuer einige Märkte aktiv mit zu gestalten. Wie immer werden wir auch heuer wieder mit einer Produktvielfalt am Markt präsent sein. Dass sie mit viel Liebe selbst erzeugt sind, ist für uns selbstverständlich.

Damit sich der Alberschwender Buromarkt auch weiterhin halten kann, benötigt es aber vor allem Kunden, die unsere Produkte und unsere Arbeit zu schätzen wissen. Ich möchte daher alle Alberschwender herzlich einladen, diese Art der Nahversorgung in Anspruch zu nehmen, unsere Märkte vermehrt zu besuchen und auch bei uns einzukaufen.

Nachdem es nur beim ersten Markt eine Postwurfsendung geben wird, möchte ich auf die weiteren Termine besonders hinweisen.

Bitte vormerken:

Samstag, 9. April
Samstag, 7. Mai (Muttertag)
Samstag, 4. Juni
– Sommerpause –
Samstag, 3. September
Freitag, 14. Oktober (Viehausstellung)
Samstag, 26. November

Abschließend möchte ich mich bei der Gemeinde herzlich für das wohlwollende Entgegenkommen bedanken.

Wir Marktfahrer freuen uns auf eine hoffentlich gute Buromarktsaison.

Grete Schedler

Praxis für Jin Shin Jyutsu®

Nachträglich möchte ich meine Praxiseröffnung für **Jin Shin Jyutsu „Strömen“** bekannt geben. In dieser biete ich individuelle Einzelsitzungen an. Eine Sitzung dauert im Allgemeinen 1 Stunde.
(Jin Shin Jyutsu ist kein Ersatz für medizinische Instanzen).

Jin Shin Jyutsu unterstützt:

- Freies Fließen der Lebensenergie
- Blockaden lösen
- Abbau von Stress und Spannungen
- Ausgeglichenheit und Wohlbefinden
- Lernstörungen und Konzentration
- Stärkung der Selbstheilungskraft
- Steigerung der Vitalität



Termine auf telefonische Anfrage bei Ingrid Stadelmann von 13.00 – 14.00 Uhr und ab 18.00 Uhr unter der Nummer: 05579/3349.

Einführungs- und Selbsthilfekurs Jin Shin Jyutsu®

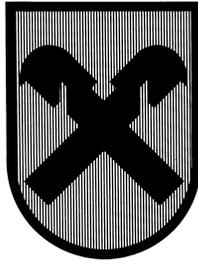
Termin: Samstag, 16. April 2005, 09.00 – 18.00 Uhr
Sonntag, 17. April 2005, 09.00 – 17.00 Uhr
Wo: Pfadfinderheim, Hof 838
Kursgebühr: € 150,00 inkl. Buch 1
Anmeldung: Tel.: 05579/3349
E-Mail: ingrid.stadelmann@cable.vol.at
Leitung: Jin Shin Jyutsu Praktikerin/Trainerin
Ärztlich geprüfte Gesundheits- und Ernährungsberaterin
Heilpflanzenberaterin
Ingrid Stadelmann

Strömabende:

14-tägiger Treff für **Alle**, auch solche, die noch keinen Kurs besucht haben, zum Kennen lernen.

Wo: Pfarrsaal Alberschwende
Wann: Montag, jeweils 20.00 Uhr
Termine: 21. März
04. + 18. April
02. + 30. Mai
13. + 27. Juni
Unkosten: € 5,00

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!



Raiffeisenbank

Alberschwende

Egon Gmeiner – in eigener Sache

Veränderungen prägen unser Leben

Wie doch die Zeit vergeht ...

Vor rund 2,5 Jahren habe ich mich – nicht zuletzt auf Grund meines Gesundheitszustandes – in Abstimmung mit meinem Arbeitgeber entschieden, in eine „geblockte Altersteilzeit“ einzutreten, die später in die Pension überleitet.

Nach knapp 34 Jahren bewegter Tätigkeit in der Raiffeisenbank Alberschwende endet die „Aktivphase“ dieser Altersteilzeit nun Ende März, sodass ich aus dem Unternehmen ausscheide.

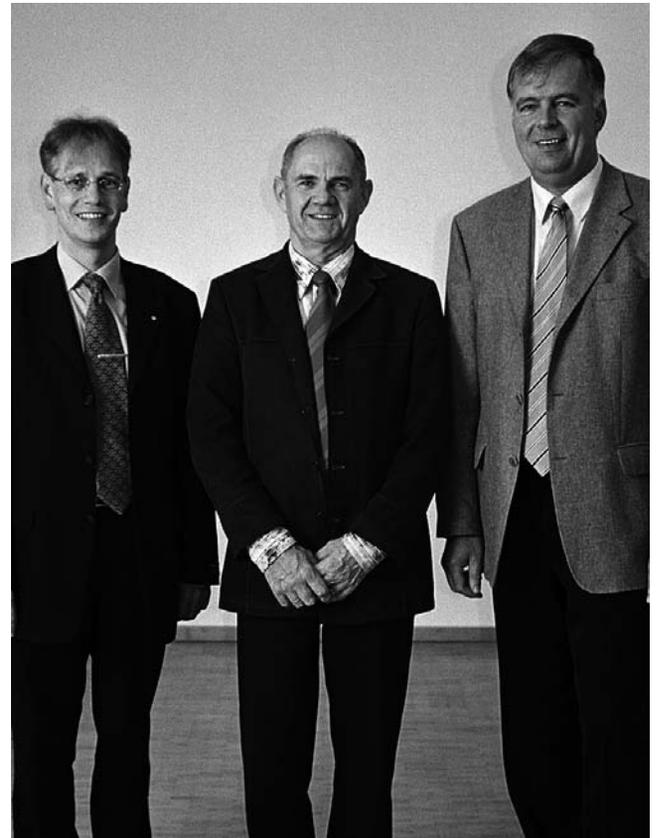
Alle bisher mir zugeordneten bzw. von mir betreuten Kunden, dazu zählen im Wesentlichen unsere Firmenkunden, erhalten in diesen Tagen eine Mitteilung, wer künftig ihr Betreuer ist.

Die Führung der Raiffeisenbank Alberschwende obliegt künftig neben meinem langjährigen Geschäftsleiterkollegen Franz Stadelmann unserem bisherigen Prokuristen Egon Bereuter, welcher vom Aufsichtsrat zum zweiten Geschäftsleiter neu bestellt wurde.

Wir sind sehr froh darüber, dass wir die vom Gesetz geforderte Führung der Bank durch mindestens zwei Geschäftsleiter durch eine Nachbesetzung aus den eigenen Reihen erfüllen können. Egon arbeitet ja bereits 24 Jahre erfolgreich in unserem Haus und ist vielen unserer Kunden als sehr versierter Kundenbetreuer bestens bekannt.

In der hausinternen Aufgabenverteilung wird Egon unter anderem den bisher von mir betreuten Firmenkundenbereich übernehmen.

Durch eine frühzeitige Klärung der Nachfolge hatte er die



v.l.n.r.: Egon Bereuter, Egon Gmeiner, Franz Stadelmann

Möglichkeit, sich in dieses Spezialgebiet intensiv einzuarbeiten und entsprechende Ausbildungen in Wien zu absolvieren.

Gleichzeitig wird unserem Kreditcontroller und Marktfolge-Spezialisten Hermann Gmeiner die Prokura verliehen. Damit zeichnet er künftig zusammen mit einem Geschäftsleiter kollektiv für die Raiffeisenbank Alberschwende.

Die Wahrnehmung der Aufgaben in der Raiffeisenbank Alberschwende seit 1971, davon seit 1980 als Geschäftsleiter, war für mich eine fordernde und prägende Aufgabe, der ich mich aus Überzeugung gestellt habe. Neben den von mir begleiteten sachlichen Führungsthemen, deren Hauptherausforderung sicher die Planung eines neuen Bankgebäudes zuerst im Unterdorf und dann im Ortszentrum sowie der dann erfolgte Neubau 1988/1989 war, stand immer die Kundenbetreuung, also die Beratung und Hilfestellung für den Menschen, für das Unternehmen, für den Verein, für die Gemeinschaft der in Alberschwende lebenden Bürger, im Mittelpunkt meiner Anstrengungen.

Natürlich stelle ich mir bei meinem Ausscheiden die Frage:

War dieses „mein Bemühen“ erfolgreich?

Wird Erfolg nur an guten Zahlen, an Steigerungsraten und Erträgen gemessen, oder zählen da auch andere Werte, wie

- soziale Aspekte,

- Arbeitsplätze im Ort,
 - Steuerzahler für die Gemeinschaft der Alberschwender Bürger,
 - Nutzenstifter für Vereine, Schulen, soziale Einrichtungen
- ...

Jeder von uns wird diese und auch noch andere Erfolgsfaktoren verschieden bewerten und als wichtig erachten. Ich denke, gerade für ein örtliches Unternehmen auf genossenschaftlicher Basis wird immer ein Zusammenspiel mehrerer Kriterien wichtig sein.

Nur gute Zahlen werden uns auf Dauer nicht befriedigen. Ohne wirtschaftlichen Erfolg aber werden andere Ziele nicht oder nur eingeschränkt umsetzbar sein.

Voraussetzung allen erfolgreichen Tuns und Denkens ist aber sicher Vertrauen und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit, und diese zwei Faktoren wurden mir reichlich entgegengebracht.

Ich sage daher allen unseren Kunden und Geschäftspartnern für dieses Vertrauen, für das auf Erfolg ausgerichtete Gesprächsklima ein ganz **aufrichtiges Danke**.

Daran schließe ich die Bitte, dieses auch der neu formierten Geschäftsleitung entgegenzubringen.

Mein ganz besonderer Dank aber gilt allen meinen Mitarbeitern und Funktionären, die mich in diesen 34 Jahren begleitet und unterstützt haben.

Wir haben die Erfüllung unserer Aufgaben immer als „Team-Herausforderung“ gesehen, in das jeder seine Möglichkeiten und Fähigkeiten eingebracht hat.

Ich wünsche dem Raiffeisen-Team von Alberschwende von ganzem Herzen, dass es die künftigen Herausforderungen weiterhin in diesem Geist angehen und bewältigen kann.



aus der Pfarrei

MISSIONSKREIS

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die beim Leprapreisjassen mitgeholfen, gejasst oder uns mit ihrem Besuch unterstützt haben.

Der Reinerlös von € 1.008,00 kommt zur Gänze wieder der Leprastation der St. Francis Xavier Mission in Südin-dien – Leiter P. Raimund – zugute.

Mit Ihrer Hilfe können wir helfen – danke.

Das Missionsteam der Pfarre



Taufen

20.02. Jonas Alexander Ruff, Dornbirn/Alberschwende



Beerdigungen

17.02. Karl Thumfart, Hof 23
23.02. Rosina Hopfner, Unterrain 181
09.03. Guntram Oberhauser, Hof 464

Krankenkommunion

April

Di, 05.04.

ab 14.00 Uhr Hof, Bühel
ab 14.00 Uhr Hinterfeld, Rohnen

Mi, 06.04.

ab 14.00 Uhr Gasser
ab 14.00 Uhr Dreßlen, Nannen, Lanzen, Tannen

Di, 12.04.

ab 14.00 Uhr Fischbach, Unterrain, Eck
ab 14.00 Uhr Siedlung

Mi, 13.04.

ab 14.00 Uhr Hermannsberg
ab 14.00 Uhr Schwarzen, Achrain

Beichtgelegenheit

Jeden Freitag, 19.00 – 20.00 Uhr

In der Karwoche:

Mittwoch, 23.03.

18.00 – 19.00 Uhr Pfarrer

Karfreitag, 25.03.

08.30 – 10.00 Uhr
10.30 – 12.00 Uhr (Pater aus Thalbach)

Karsamstag, 26.03.

08.30 – 10.00 Uhr
10.30 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Jahrstage

Fest des Hl. Josef, 19. März

Norbert Hinteregger, Hof

Sonntag, 20. März – Palmsonntag

Kaspar Hammerer, Hof

Fam. Josef Maldoner und Margaretha geb. Gmeiner und
Sohn Alois, Gschwend

Pius Rettenhaber

Josef und Walburga Schedler, Irma Schedler, Ahornach
Anton Winder, Hof

Fam. August und Ida Bereuter und Sohn Georg, Hof
Meinrad Winder, Dreßlen, Martin und Klara Büchele

Sonntag, 27. März - Ostersonntag

Stefan Schedler, Konrad und Anna Schedler, Achrain
Gebhard Kohler, Ernst und Ida Böhler, Moos

Fam. Ludwig und Anna Natter, Ilga und Wilfried Natter,
Winsau

Edi Rebholz, Achrain

Theo und Anna Furxer

Edi und Paula Rebholz

Ostermontag, 28. März

Isabella und Eugenie Bereuter, Laura König zum Hirschen
Martin Bereuter, Ferdinand und Elisabeth Dür, Tochter

Maria Rosa, Nannen, Johann Georg und Christina
Bereuter, Schwarzen, Herbert Bereuter, Nannen

Eduard und Agathe Böhler, Rosa und Frieda Böhler, Hof
Christian und Helene Dür, Tannen

Gebhard und Elisabeth Simma, Tannen

Johann und Isabella Dür, Achrain, Anton Dür und Maria
Immler, Maria Gmeiner

Rudolf und Sophie Flatz, Hermannsberg

Georg und Olga Fuchs, geb. Eiler und Jakob Fuchs und
Eltern, Nannen

Arnold und Laura Gmeiner und Beda, Fischbach

Gebhard und Maria Gmeiner, Sohn Othmar und Thomas,
Hof

Franziska Gmeiner, Fridolin und Agatha Schedler,
Engloch

Georg und Maria Katharina Gmeiner, sowie Maria Gmei-
ner, Fischbach

Franz Huber, Martin, Elisabeth und Margarethe Huber,
Walter Huber, Margarethe Sutterlüty, Josef und Maria
Oberhauser

Helga Huber und Fam. Johann Georg und Katharina Anna
Huber und Söhne Franz Josef und Anton, Achrain

Fam. Konrad und Karoline Huber und Söhne Johann
Anton, Alois, Georg und Christina Huber, Lidwina und
Alwin Huber, Gschwend

Fam. Johann Peter und Anna Maria Jäger, Kinder Elisa-
beth, Peter und Johann Jäger, Ella und Maria Jäger, Hof
Leo und Anton Jäger, Albert Hopfner, Konrad und Irma
Jäger, Hof

Tobias Oberhauser, Gebhard Oberhauser, sowie Wilhelm
Sutterlüty und Gattin Maria, Nannen

Fam. Wendelin und Amalia Stadelmann, Frieda Stadel-
mann, Egg

Johann Georg und Emma Winder mit Eltern, Hof

Rudolf Zengerle, Unterrain

Kaspar Sutterlüty, Nannen

Sonntag, 03. April

Stiftmesse (Kaplaneipfründe)

Georg, Josef und Maria Geuze, Acker

Sonntag, 10. April

Maria Winder, Hof

Hedwig Albrecht, Eltern und Geschw., Siedlung

Johann Georg Beck und Christina, geb. Eiler, Kinder
Josef, Ilga, Anna und Fanny, Lanzen

Anna und Adolf Gmeiner, Weitloch, sowie Kaspar und
Rosa Maria Gmeiner

Johann Georg und Katharina Freuis, geb. Gmeiner und
Verwandtschaft, Nannen

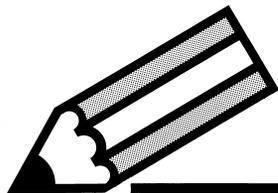
Johann Georg Freuis und Katharina mit Angehörigen,
Reute

Maria und Johann Gmeiner, Bereute

Angelika Muxel, geb. Fink, Hof

Sonntag, 17. April

Maria und Franz Sohm, Henseln



Termine

Gottesdienste

- Palmsonntag**
Sa 19.03. 19.30 Uhr Vorabendmesse
mit Palmweihe
So 20.03. 07.00 Uhr Frühmesse und
09.00 Uhr Hauptgottesdienst
jeweils mit Palmweihe
14.00 Uhr Taufe
15.30 Uhr Taufe
19.30 Uhr Bußfeier (Müselbach)
- Gründonnerstag**
Do 24.03. 20.00 Uhr Abendmahlfeier (Hl. Messe)
- Karfreitag**
Fr 25.03. 09.00 Uhr Betstunde
15.00 Uhr Wortgottesdienst (mit Kindern
und Kommunionfeier)
20.00 Uhr Karfreitagsliturgie
(mit Kommunionfeier)
- Karsamstag**
Sa 26.03. 09.00 Uhr Betstunde
17.00 Uhr Speisenweihe
21.00 Uhr Osternachtfeier
Wir versammeln uns zum
Osterlicht auf dem Dorfplatz,
anschließend Einzug in die
Kirche.
- Ostersonntag – Hochfest der
Auferstehung des Herrn**
So 27.03. 09.00 Uhr Hauptgottesdienst
(mit Kirchenchor)
10.30 Uhr Familienmesse
14.30 Uhr Vesper in der Merbodkapelle

Nächste Ausgaben:	April	Mai
Redaktionsschluss:	4.	2.
Voraussichtliches Erscheinen:	15.	13.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt

Ämtliche Mitteilung

- Ostermontag**
Mo 28.03. 07.00 Uhr Frühmesse
09.00 Uhr Hauptgottesdienst
65-jähriges Priesterjubiläum
von Msgr. Bereuter Josef, Pfr. i. R.
(mit Gen. Vikar Prälat Dr. Elmar
Fischer)
15.30 Uhr Taufe

2. Sonntag in der Osterzeit Weißer Sonntag

- Sa 02.04. 19.30 Uhr Vorabendmesse
So 03.04. Keine Frühmesse
09.00 Uhr Erstkommunionfeier
14.00 Uhr Dankandacht

3. Sonntag in der Osterzeit

- Sa 09.04. 19.30 Uhr Vorabendmesse
So 10.04. 07.00 Uhr Frühmesse
09.00 Uhr Hauptgottesdienst

4. Sonntag der Osterzeit

- Sa 16.04. 19.30 Uhr Vorabendmesse
So 17.04. 09.00 Uhr Hauptgottesdienst
10.30 Uhr Familienmesse

Anbetung

Montag, 04.04., in der Merbodkapelle

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn